

Schlaflied

Am Tage lernst du Algebra
oder Russisch und hast schon dein Gewicht.
Doch wenn der Mond am Himmel kommt,
dann zählt das nicht.

Ja. Teddy kriegt das Auge neu,
Mutter kauft eins, nun gib schon damit Ruh.
Jetzt braucht er Schlaf und ist schön braf.
Genau wie du.

Im Traum erscheint das Holzradpferd,
das seit Jahren im Abstellraum verstaubt.
Das Zaumzeug blank - tritt's aus dem Schrank
und knarrt und schnaubt.

Es trägt dich aufs Kalifenschloß.
Der Kalif sagt: Mutabor! sagt er. Horch!
gleich klappert er, gleich flattert er
und ~~ist~~ ein Storch.

Und während ich das Deckbett richte,
geht der Storch wohl schon Watend in der Wiese.
Oje. Mir scheint, du, alter Freund,
wäschst morgen Füße.

Günter Saalman
7024 Leipzig
Dimpfelstraße 15